





Bey der
 VON **UTTENHOVEN.**
 und
 VON **STEUBENSCHEN**
 VERMÄHLUNG

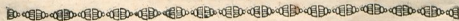
den 5 December 1775

stattete

Ihrem Freunde und Bruder

nachfolgenden Glückwunsch ab

die □ C * z. d. 3 N.



Meiningen,
gedruckt bey Friedemann Christoph Hartmann, H.S. Hofbuchdr.





Sey uns willkommen im Gebiete
Des Ehstands Gottes! niemahls glühre
Mehr Wonn' in unsrer Brust als heut;
Da, Freund! die Deine sich dem sanften Gotte weibr.

Kann ohne Lieb auf diesem Runde
Begückung seyn, wo jede Stunde
Dem Herzen Friedensförbrer dräun?
Kann ohne Liebe hier ein wvabres Leben seyn?

Und o! auch dieses vrabre Leben
Wird wie ein Traum vorüber schweben,
Wenn ihre Flamm' auf dem Altar
Nicht lodert, der zuerst der Freundschaft heilig war.

Selbst aus den traurigsten Gefilden
Uns Elisäer Thäler bilden,
Kan zärtliche Begeisterung,
Und über jeden Dorn des Lebens hebt ihr Schwung.

Wer wird mit ihr nicht lieber schwärmen,
Als heraklitisch-klug sich härmern?
Ihr Traum verschafft mehr Wirklichkeit
Als Laßsal, das der Gott von Ehr' und Reichthum bent.

Denn was ist, das ihr Ehre nennet?
Anbetung des, der euch nicht kennet;
Wer ist, der Schätze sich erwirbt?
Ein Thor der niedrig denke, sie nicht benützt und stirbt.

So, Freund! verschönere Dein Leben,
Der, die Du wähltest, ganz ergeben!
Durch Liebe sey noch einst so mild
Dein Herz, und heiterer, wenn Unmuth Dich umbülle!

Dann strahlet auch aus Deinen Blicken
Der Liebe mächtiges Entzücken
Auf uns zurück: Durch sie gewinnt
Die Freundschaft auch, durch die wir eine Kette sind.

Und wenn um Dich sich Enkel sammeln,
Und Innbrunst Dir entgegen flammen:
Dann führe sie der Tugend zu,
Und ihren Tempel einst sich schmücken lehre Du!



Dc 621 ^c (1)

4°

VD 18

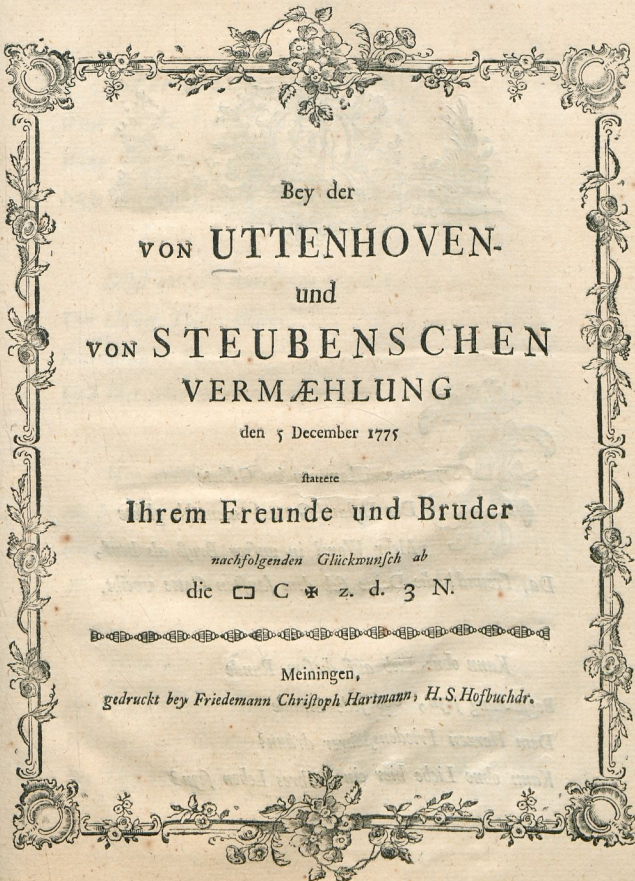
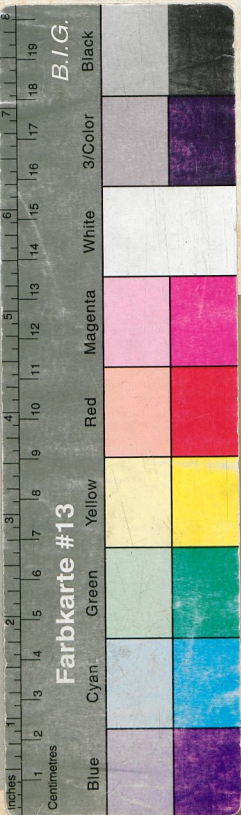


Sb.

VD 17







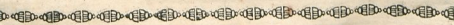
Bey der
VON **UTTENHOVEN.**
und
VON **STEUBENSCHEN**
VERMÆHLUNG

den 5 December 1775

stattete

Ihrem Freunde und Bruder

nachfolgenden Glückwunsch ab
die □ C * z. d. 3 N.



Meiningen,
gedruckt bey Friedemann Christoph Hartmann, H. S. Hofbuchdr.